

Sehr geehrte Delegierte,
sehr geehrte Gäste,

eine Politik der Nachhaltigkeit hat stets die ökonomischen, ökologischen und sozialen Konsequenzen politischen Handelns im Blick. Sie erkennt gesamtgesellschaftliche Veränderungen - wie der demographische Wandel, neu entstehende Familienmodelle und veränderte Lebenskonzepte - und reagiert darauf.

Wir als Frauen-Union wollen die Grundlagen schaffen für mehr Nachhaltigkeit – im Alltag, im Beruf, in der Gesellschaft. Wir wollen uns dafür einsetzen, allen Bürgern eigenständige Entscheidungen auf allen gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Ebenen zu ermöglichen. Dazu gehört, die Gleichstellung von Frauen und Männern zu erreichen. Dazu gehört, sozialen Zusammenhalt und nachhaltiges Wachstum zu fördern, damit auch die kommenden Generationen die freie Wahl über ihre Lebensgestaltung haben. Und dazu gehört, die Zusammenarbeit von Jüngeren und Ältern zu fördern.

Ich lade Sie herzlich ein, mit uns an der Gestaltung einer nachhaltigen Politik zu arbeiten und freue mich auf Ihr Kommen.

Ihre



Dr. Angelika Niebler, MdEP
Landesvorsitzende der Frauen-Union

PROGRAMM

Beginn: 10.30 Uhr

Eröffnung und Begrüßung

Dr. Angelika Niebler, MdEP
Landesvorsitzende der Frauen-Union

Grußworte

Rede der Bundesministerin

Ilse Aigner, MdB
Bundesministerin für Ernährung,
Landwirtschaft und
Verbraucherschutz

Diskussion

Impulsreferat „Die Herausforderungen der CSU-Zukunftskommission“

Manfred Weber, MdEP
Leiter der CSU-
Zukunftskommission

Mittagessen im Foyer

Vorstellung des Leitantrages

Dr. Angelika Niebler, MdEP
Landesvorsitzende der Frauen-Union

Foren

- Forum 1: „Familienfreundliche Unternehmenskultur - Nachhaltige Arbeitswelt“
- Forum 2: „Nachhaltig leben: Umwelt, Gesundheit, Verbraucherschutz“
- Forum 3: „Wir machen Gesellschaft: Generationsübergreifend Politik und Gesellschaft gestalten“
- Forum 4: „Lebenslanges Lernen“

Antragsberatung

Schlusswort/Verabschiedung

Dr. Angelika Niebler, MdEP
Landesvorsitzende der Frauen-Union